IBZ-MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2004

Das Informations- und Bildungszentrum (IBZ) in Schloss Gimborn lud am 9. Oktober 2004 zur Mitgliederversammlung ein. Bei diesem Anlass wurde die Arthur-Troop-Statue des PEB feierlich eingeweiht, weshalb an die 100 Personen nach Gimborn gereist sind. Der internationale Präsident der IPA, Michael ODYSSEOS war eigens für diesen Anlass aus Zypern angereist.

Die österreichische Delegation (Magg, Steinhagen, Rauch) bei der Einweihung des Arthur Troop-Denkmals mit der Witwe des verstorbenen Gründers und dem internationalen Präsidenten Michael Odysseos.

Der Programmablauf führte vom Willkommensgruß durch den Vorstandsvorsitzender Winrich GRANITZKA, über die Ansprache vom Landrat des Oberbergischen Kreises Jobi HAGEN, zur Einweihung und Enthüllung der Arthur-Troop-Statue durch den Präsidenten der International Police Association Michael ODYSSEOS. Der Trompeter Martin SCHWORM bildete mit dem Lied „Land of Hope and Glory“ den entsprechenden Rahmen. Marjorie TROOP und ihr Sohn haben uns mit ihrer Anwesenheit geehrt.
Die Segnung der Statue wurde durch Polizeipfarrer Siegfried FÖRSTER vorgenommen. Die 13 Programmpunkte der anschließenden Mitgliederversammlung wurden zügig abgehandelt.
Unter anderem wurde die Verlängerung des Pachtvertrages mit Freiherrn von Fürstenberg behandelt. Es erfolgte eine simultane Übersetzung ins Englische, um möglichst viele Mitglieder aus dem nicht-deutschsprachigen Raum die Teilnahme zu erleichtern. So waren auch Vertreter aus allen Ländern Europas anwesend. So konnten wir Kontakte zu Kollegen aus Italien, Schweden, Türkei, Dänemark, Tschechien, Schweiz und Ungarn knüpfen.
Die Turmbar des Schlosshotels bot dazu das nötige Ambiente.

IPA Landesredakteur
Werner RAUCH

Noch eine Generations-geschichte…

Sie erinnern sich an die Ausgabe195 des IPA-Panoramas? Wir veröffentlichten eine Geschichte die im Internet kursiert. Die Story war eine satirische Beschreibung des »gefährlichen« Lebens der Generation, die vor 1978 geboren war.

Unser Mitglied Christian Krüger (Jahrgang 1984) hat die Fortsetzung dieser Geschichte im Internet unter
www.harald-diehm.de/ueberlebt.htm bzw.
www.nikola-hahn.de/niemandschuld.htm gefunden.

Es ist die nicht weniger sarkastische Abrechnung der Generation die nach 1978 geboren ist, mit ihren Vorgängern. Gerne hätten wir die Geschichte hier an Sie weitergegeben, aber unser Seitenumfang ist beschränkt und die Geschichte ist lang.

Interessenten mit Internetanschluss finden Sie ja an den o. a. Adressen. Wer noch nicht den Schritt in das World Wide Web gemacht hat, kann sie bei uns im Sekretariat anfordern. Wir machen Ihnen gerne eine Kopie.